



## Informationen für Patienten mit herausnehmbaren Apparaturen

Liebe Patientin, lieber Patient!

Eine erfolgreiche kieferorthopädische Behandlung ist nur bei guter Mitarbeit durch Dich zu erreichen. Um dies zu gewährleisten, geben wir Dir hiermit einige Hinweise zum richtigen Gebrauch Deiner herausnehmbaren kieferorthopädischen Apparatur («Spange» oder «Klammer»).

Die Tragedauer der Klammer beträgt mindestens 16 Stunden täglich. Je mehr sie im Mund ist, desto schneller sind die gewünschten Ergebnisse zu erwarten. Zu viel tragen kannst Du nicht! Trägst Du Deine Klammer zu wenig, so klemmt sie oder passt teilweise gar nicht mehr. Dies kann eine teure Neuanfertigung notwendig machen und –noch schlimmer– bereich erreichte Ergebnisse wieder zerstören.

Beim Einsetzen solltest Du die Klammer locker auf die Zähne legen und –im Oberkiefer mit den Daumen, im Unterkiefer mit den Zeigefingern– andrücken bis die Klammer einrastet. Bitte beiße sie nicht mit den Zähnen ein! Zum Herausnehmen fasst Du mit den Zeigefingern unter die hintersten Haltedrähte und drückst die Klammer vorsichtig heraus.

Es kann notwendig sein, dass Du die Klammer - nach Anweisung des Behandlers - in bestimmten Intervallen aktivieren musst. Dazu dient ein Schlüssel, mit dem die eingebaute Schraube jeweils bis zum nächsten Anschlag in Pfeilrichtung gedreht wird. Dabei entsteht ein Spalt in der Klammer. Als Merkhilfe markierst Du Dir am besten Deinen »Spangenschraubtag« im Hausaufgabenheft oder am Kalender!

Beim Essen, beim Sport und natürlich beim Putzen sollte die Klammer herausgenommen und in der Spangendose aufbewahrt werden, die Du bei Behandlungsbeginn erhältst. Deine Klammer hat nichts in der Hosentasche oder eingewickelt in einer Serviette zu suchen!

Wichtig ist auch die regelmäßige Reinigung der Klammer. Bitte putze sie vorsichtig mit Zahnbürste und Zahnpasta, denn ansonsten kommt es zu bakterieller Besiedlung, Kalkablagerungen und entsprechender Geruchsbildung. Reinigungstabletten alleine reichen nicht aus!

In der ersten Zeit nach dem Eingliedern der Klammer kann ein vermehrter Speichelfluss auftreten, der bei fleißigem Tragen wieder nachlässt. Solltest Du Schwierigkeiten mit der Aussprache haben, so hilft zur Übung lautes Vorlesen.

Nach dem Besuch beim Kieferorthopäden tritt durch das Aktivieren von Klammerelementen eine Spannung an den Zähnen auf, die auch als schmerzhaft empfunden werden kann. Diese verschwindet bei gutem Tragen innerhalb von Stunden. Teilweise kommt es auch zu einer vorübergehenden geringen Lockerung von Zähnen, was aber normal ist.

Bei anhaltenden Schmerzen und/oder Druckstellen wende Dich bitte umgehend an Deine Eltern bzw. an Deinen Behandler, damit Dir möglichst bald geholfen werden kann. Gleiches gilt für Verlust oder Beschädigung Deiner Klammer.

Für Deine kieferorthopädische Behandlung wünschen wir Dir viel Erfolg ☺